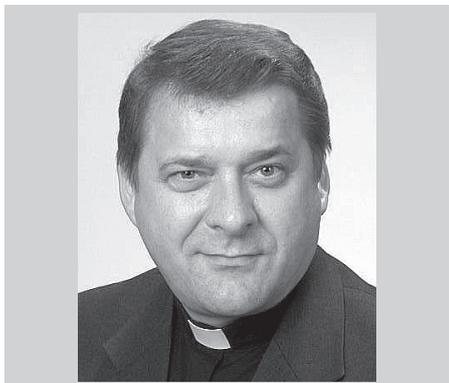


P F A R R E

S T . A N N A

www.st-anna-aigen.graz-seckau.at



Liebe Schwestern und Brüder der Pfarre St. Anna am Aigen!

„In der Liebe liegt der Schlüssel für jede Hoffnung, denn die wahre Liebe hat ihre Wurzel in Gott selbst“ (Sel. Papst Johannes Paul II.)

Liebe Schwestern und Brüder der Pfarre St. Anna am Aigen!

Mit dem Christ-König-Fest wurde wieder ein kirchlicher Jahreskreis beendet. Es war ein besonderes Jahr für unsere katholische Kirche. Noch vor Beginn dieses Jahres hat Papst Benedikt XVI. zum „Jahr des Glaubens“ aufgerufen. Wir sollten durch diese erste kardinale Tugend auf unser Glaubensleben schauen, im gesamten globalen, aber besonders im einzelnen, kleineren pfarrlichen Bereich. Zu dieser tieferen Reflexion über den Glauben hat uns der Papst nicht ohne Grund aufgerufen. Der Grund dafür ist das Leben aus dem Glauben. Ohne authentisches Leben aus dem Glauben, das durch gute Werke überzeugt, ist der Glaube für sich selbst tot. (Jakobus 2, 14-17). Solcher Glaube hat keinen Sinn. Deswegen sollen wir uns immer wieder fragen: Wie ist unser Glaube? Bin ich noch ein gläubiger Christ? Oder führe ich, so wie viele in unserer hoch zivilisierten abendländischen europäischen Generation, ein gottloses Leben? Wir alle müssen uns diese Frage so oft wie möglich stellen, egal ob Laie, Priester oder Bischof.

In diesem „Jahr des Glaubens“ haben wir zum ersten Mal in der Kirchengeschichte erleben dürfen, dass sich zwei Päpste begrüßt haben: der emeritierte Papst Benedikt XVI. und der neu gewählte Papst Franziskus. Der neue Papst will uns allen

sehr nachdrücklich zeigen, wie wichtig das authentische Leben aus dem Glauben für uns ist, so dass wir auch andere zum Überzeugen bringen! Dazu brauchen wir die zweite kardinale Tugend: „die Hoffnung“. Darum hat Papst Franziskus ab dem ersten Adventsonntag, mit Beginn des neuen kirchlichen Jahreskreises, das „Jahr der Hoffnung“ ausgerufen. Dazu habe ich einen passenden Satz von Papst Johannes Paul II. gefunden: „In der Liebe liegt der Schlüssel für jede Hoffnung, denn die wahre Liebe hat ihre Wurzel in Gott selbst“. In diesem Satz finden wir alle drei kardinalen Tugenden, die sich einander ergänzen. Aus der Liebe zu Gott erwächst in uns der Glaube, er gibt uns die Hoffnung zur Erfüllung der kommenden Versprechen. So gehen wir mit Gott und dieser Hoffnung in das neue Kirchenjahr.

Ab dem ersten Adventsonntag sollten wir schon das neue Gotteslob haben. Leider müssen wir mit einer Verzögerung von bis zu zwei Monaten rechnen. Diese liturgischen Liederbücher bringen uns viel Neues, nicht nur die Lieder, aber auch eine andere innere Komposition als im alten Gotteslob. Wir werden das alles langsam lernen. **Hier möchte ich mich, auch im Namen der gesamten Pfarrbevölkerung, beim Sponsor dieser teuren Anschaffung, Pfarrer i. R. Geistlichen Rat Josef Greiner, herzlich bedanken.** Ich bitte Euch alle, als Benützer dieser wertvollen Bücher, zum Dank an unseren Sponsor, diese Gotteslob-Bücher mit höchster Vorsicht und Achtung zu verwenden, dass niemand, auch nicht die Kinder, nur um zu spielen oder aus Langweile aus den Bändern Zöpfe flechten. Diese Bücher sind nicht irgendwelche Bücher, es sind liturgische Bücher, um Gott zu bitten, zu loben und zu danken. Die alten Gotteslobe werden, laut Beschluss des PGR, in den Dorfkapellen verteilt und weiter benützt.

Am Mittwoch, 18. Dezember feiern wir wieder um 6.00 Uhr Früh, wie in den letzten Jahren, eine Rorate-Messe. Ich lade Sie alle, auch die Schulkinder recht herzlich ein, mit Laternen zu kommen. Anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.

Wie Sie wahrscheinlich schon wissen, proklamiert am Sonntag, dem 27. April 2014, Papst Franziskus in Rom zwei

große Päpste zu Heiligen: Johannes XXIII. und Johannes Paul II. An dieser großen Feier möchten auch wir teilnehmen. Aus diesem Grund bereitet unsere Reisefirma Hirtl aus Hochstraden für uns eine Wallfahrt nach Rom vor. Die Fahrt beginnt am Mittwoch, 23. April und endet am Dienstag 29. April. Alle weiteren Informationen erfahren Sie aus den Plakaten, bei mir oder bei Herrn August Hirtl.

Ich wünsche Euch, liebe Schwestern und Brüder, einen besinnlichen Advent und die Erfüllung aller Hoffnungen durch die Geburt Jesu Christi im Stall unserer Herzen!

Ich grüße Euch alle recht herzlich, besonders aber die Kranken und Einsamen.

Euer Pfarrer

Josef Greiner

Weihnachten heute!



Seit September

Lichterketten,
Süßigkeiten auf Paletten.

Von der Werbung vollgedröhnt,
alle Welt vor Hektik stöhnt.

Menschen schieben sich gequält,
es wird gefaxt, es wird gemailt.

Das Fest, das man von früher
kennt, ist verkommen zum Event.

Wir sind nur noch schrill und laut,
unsere Sprache ist versaut.

Bei McDonalds tropft das Fett,
Weihnachten im Internet:

Unter ‚homepage.www-
ChristkindWeihnachtsmann.de‘

In Heimen werden abgegeben
die Alten, die ja auch noch leben.

Im Tierasyl zurückgelassen
Katzen, Hunde aller Rassen.

Südseereisen sind gebucht,
und jeder vor sich auf der Flucht.

Hans. G. Friese

Erntedank ist ein Fest der Sinne, der Farbenpracht und des Duftes von reifem Gemüse und Obst

Die Freude über die geleistete Arbeit lässt das Staunen und die Dankbarkeit groß werden und ist ein Anlass, um wieder einmal innezuhalten und nachzudenken, um „DANKE“ zu sagen.

Und so spreche auch ich ein großes DANKE aus. Ein Danke an alle GießelsdorferInnen, die mit einem unaufhörlichen Enthusiasmus, individueller Einbringung von großartigen Ideen und der zahlreichen sowie tatkräftigen Unterstützung keine Zeit und vor allem keine Mühe gescheut haben, unsere Pfarrkirche für das Erntedankfest zu dekorieren.



Uns werden nicht nur die Erinnerungen an eine mit viel Freude gestaltete Kirche bleiben, sondern vor allem die gemütlichen und freudigen Stunden, die wir mit den Vorbereitungen zusammen verbrachten.

Schöne Erinnerungen sind ein Danke an eine Freude.

Jennifer Fauster

Ein besonderer Dank geht auch an die Marktmusikkapelle St. Anna/Aigen, die uns ihren musikalischen ERNTE-DANK beim Einzug und bei der anschließenden Agape darbrachte.

Ein Danke auch den Gießelsdorfer Weinbauern für ihre Weinspende, im Namen aller, die ihn bei der Agape genossen haben.

Anna Puff und Friedrich Sampt

STERNSINGEN

Auch im kommenden Jahr sind wieder die „Magier aus dem Morgenland“ in unserer Pfarre unterwegs!



Donnerstag, 02. Jänner:

Jammdorf, Jammzeil, Jammberg, Waltra, Woboth, Klapping, Risoladorf, Frutten, Woboth

Freitag, 03. Jänner:

Gießelsdorf, Gießelsdorfberg, Himberg, Hochstraden, Domberg, Globitsch, Scheming, Egg, Koschen

Samstag, 04. Jänner:

St. Anna-Ort, Annaberg, Weinberg, Hauptstraße, Schonnerfeld, Weinberg, Aigen, Risolaberg, Sichauf

Zwecks Mittagessen setzen Sie sich bitte mit Frau Johanna Maitz (0664 65 32 812) in Verbindung. **Danke!!!**



BAUMEISTER ING. 8354 St. Anna am Aigen
Hauptstraße 55
Tel: 03158/2759
Fax: 03158/29028
Mobil: 0660/73 66 730
e-mail: bm.pfeifer@aon.at

ALOIS PFEIFER



Raiffeisenbank
Fehring-St. Anna am Aigen



29. EINLADUNG
31. MIT
RAIFFEISEN
SPARTAGEN

PGR - Ausflug 2013

Wie schon Tradition fand auch heuer wieder ein Ausflug des Pfarrgemeinderates statt. Eingeladen waren auch die kirchl. Mitarbeiter sowie der Kirchenchor.



Wir fuhren nach Stainz, wo wir in der wunderschönen Kirche mit unserem Herrn Pfarrer die hl. Messe feierten. Im Anschluss daran besichtigten wir zuerst das Schloss und die darin befindlichen Ausstellungen. Sehr interessant war das Jagdmuseum mit den alten Gewehren und der standesgemäßen Kleidung sowie dem verschiedenen Zubehör. Man konnte Röcke und Mäntel mit wunderbaren Stickereien bestaunen. Auch der Raum mit den vielen Tierpräparaten und Tierlauten war erstaunlich.

Weiter ging es mit einem guten Mittagessen. Nach dieser Stärkung fuhren wir nach Groß St. Florian, wo wir uns das Feuerwehr- und Tauchermuseum ansahen. Alles in allem gesehen, war es ein schöner, lehrreicher Ausflug, den wir mit einer gemütlichen Buschenschankjause beendeten.



„In Erwartung des Heiligen Geistes“



Die Firmkandidaten 2014: Fasching Mario, Brandl Jessica, Köhler Justin M., Maitz Lukas, Maitz Marcel, Müller Raphael, Scheucher Julian, Scheucher Timo, Schöllauf Fabian, Urbanitsch Marco, Weiß Stefan, Gindl Victoria, Hofner Julia M., Hütter Melanie, List Nadine, Müller Melanie, Pflieger Jana, Pranger Lisa, Schuster Marion, Sorger Sarah S.

TERMINE

Achtung! Änderungen bei den Rorate-Messen!

Auf Beschluss des PGR werden ab heuer im Dezember nur zwei Rorate-Messen pro Woche gelesen (Dienstag und Donnerstag), wobei jeweils mehrere Pfarrsprengel zusammengefasst werden. Nähere Informationen bei den wöchentlichen Verlautbarungen.

2. Adventsonntag, 8. Dezember:

08:30 Uhr: Hl. Messe zum Hochfest „Maria Empfängnis“

Samstag, 14. Dezember:

Ab 17:00 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr: Advent-Bußgottesdienst für die Pfarre

3. Adventsonntag, 15. Dezember:

08:30 Uhr: Pfarr-Bußgottesdienst

Adventaktion „Bruder in Not“, Männerbewegung!

Mittwoch, 18. Dezember:

06:00 Uhr: Rorate

Freitag, 20. Dezember:

08:00 Uhr: Adventgottesdienst für VS und NMS

ab 09:00 Uhr: Vorweihnachtliche Krankenbesuche mit Krankenkommunion

4. Adventsonntag, 22. Dezember:

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Dienstag, 24. Dezember:

Heiliger Abend:

16:00 Uhr: Kindermesse

22:00 Uhr: Christmesse

Mittwoch, 25. Dezember:

Heilige Weihnacht, Die Feier der Geburt Christi:

08:30 Uhr: Hochamt

Donnerstag, 26. Dezember,

Hl. Stephanus:

08:30 Uhr: Hl. Messe,

Salz- und Wasserweihe

SANITÄR - HEIZUNG
SCHÖLLAUF

ST. ANNA/A., FRUTTEN 75, TEL. 03158/2172



8354 ST. ANNA / AIGEN
Marktsr. 10
Tel./FAX 03158/2208
Filiale 2209

--> MODEWINTER
--> GESCHENKE & GUTSCHEINE
--> SCHI- BEKLEIDUNG-TOP-SERVICE
--> TOLLE WEIHNACHTSAKTIONEN
IM BAUMARKT

Freitag, 27. Dezember,**Hl. Johannes:**

09:00 Uhr: Hl. Messe mit Weinsegnung

Samstag, 28. Dezember,**Unschuldige Kinder:**09:00 Uhr: Hl. Messe mit
Kindersegnung

18:00 Uhr: Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 29. Dezember,**Fest der Hl. Familie:**

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Dienstag, 31. Dezember,**Silvestertag:**

18:00 Uhr: Jahresschlussgottesdienst

Mittwoch, 1. Jänner 2014:

08:30 Uhr: Neujahrsgottesdienst

Sonntag, 5. Jänner:

10:00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Montag, 6. Jänner, Fest der Erscheinung des Herrn – Hl. Dreikönigsfest:08:30 Uhr: Sternsingermesse
Kirchenopfer für die Mission**Sonntag, 12. Jänner,****Taufe des Herrn:**

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Sonntag, 19. Jänner:

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Sonntag, 26. Jänner:

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Samstag, 1. Februar:18.00 Uhr: Hl. Messe, Kerzenweihe,
Aschensegnung und
Auflegung, Erteilung des
Blasiussegens**Sonntag, 2. Februar:**

10:00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Die **Sonntagsvorabendmessen** und
Feiertagsvorabendmessen beginnen
generell immer um 18 Uhr (Winterzeit)
und 19.00 Uhr (Sommerzeit)!

Änderungen vorbehalten! Gilt für alle Termine!

WIR GRATULIEREN:**Zum 85. Geburtstag:****Josef Weiß**, Jamm 97 12. 12.**Maria Lamprecht**,
Markstraße 28 21. 12.**Adolf Knapp**,
Schonnerfeld 33//2 12. 01.**Josef Sorger**, Jamm 102 19. 01.**Juliana Puff**, Gießelsdorf 35 24. 01.**Zum 80. Geburtstag:****Maria Ingeborg Ulrich**,
Gießelsdorf 110 17. 12.**Elsa Urbanitsch**, Frutten 8 03. 01.**Zum 60. Hochzeitstag:****Anton und Magdalena Mekisch**,
Jamm 74 27. 12.**Zum 40. Hochzeitstag:****Johann und Gerlinde Weiß**,
Risola 25 29. 12.**Franz und Veronika Mahler**,
Jamm 132 19. 01.**Zum 25. Hochzeitstag:****Josef und Martina List**,
Gießelsdorf 100 23. 12.**Franz und Rosa Leitgeb**,
Klapping 24 14. 01.**Gerhard und Andrea Fortmüller**,
Plesch 139 28. 01.

*Wir wünschen der gesamten
Pfarrbevölkerung sowie unseren Lesern
und Inserenten ein
besinnliches Weihnachtsfest und ein
gutes, gnadenvolles Jahr 2014!*

Die Mitglieder der Redaktion



**Pfarrer i. R. Geistl. Rat
Josef Greiner ist ab sofort
nur mehr am Mobiltelefon
(0676 8742625) erreichbar!**

Pfarrkanzlei-Öffnungszeiten.Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr,
Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.
Weitere Termine nach telefonischer
Vereinbarung!Telefonisch erreichbar sind für Sie:
Pfarrhof, Tel. 03158-2236;
Pfarrer Debski, Tel. 0676-87426620;
Pfarrer Greiner, Tel. 0676-87426725
Fr. Pammer, Tel. 0676-87426619**PFARRCHRONIK****Wiedergeboren
aus dem Hl. Geist****Raphael Neubauer**, Schonnerfeld
Jakob Tröster, Hochstraden
Jakob Kodada, Wien
Emma Griebbacher, Koglweg
Paul Hochsteiner, Sichauf**Wir wünschen viel
Glück und Segen!****Philipp Damm**, Graz und **Katharina
Wieland**, Tamsweg
Wir wünschen viel Glück und Segen!**Anita Lipp**, Waltra, 42 Jahre
Maria Triebel, Frutten, 99 Jahre
*Gott schenke ihnen die ewige Ruhe!***Gartenbau
Blumen****Pachler***Mit Blumen Freude schenken*

8355 Tieschen, Tel. 03475/2470

8354 St. Anna, Tel. 03158/2058

SPAR **TRUMMER**
Kapfenstein & St. Anna a. Aigen
Tisch & FestmischlerKapfenstein 125
8353 Kapfenstein
Tel: 03157 - 2297
Fax: 03157 - 30006Hauptstraße 7
8354 St. Anna am Aigen
Tel: 03158 - 20084
Fax: 03158 - 20084-20**Margit Gindl**
Hair-StylistinHauptstraße 26, A-8354 St. Anna | Aigen
Tel: 03158-29099Di 8-18 Mi 8-13 Do 8-18 Fr 8-19 Sa 7-13
sowie nach Vereinbarung

Weihbischof wird Erzbischof



RINUNCE E NOMINE, 18. 11. 2013 NOMINA DELL'ARCIVESCOVO DI SALZBURG

Il Santo Padre Francesco ha nominato Arcivescovo di Salzburg S.E. Mons. Franz Lackner, O.F.M., trasferendolo dalla sede titolare di Balecio e dall'ufficio di Ausiliare della diocesi di Graz-Seckau.

Weihbischof Dr. Franz Lackner zum Erzbischof von Salzburg gewählt!

Salzburgs Pfarren haben Dienstag Mittag (19. 11.) ihren neuen Erzbischof mit Glockengeläut gebührend willkommen geheißen.

Er galt als möglicher Kandidat für die Nachfolge des Steierers Alois Kothgasser als Salzburger Erzbischof. Nun wählte ihn das Domkapitel von Salzburg tatsächlich zu ihrem Erzbischof, der den lateinischen Namen „Primus Germaniae“ trägt und die Wahl wurde vom Vatikan bestätigt.

Wir wünschen dem neuen Erzbischof für seinen Aufgabenbereich alles Gute, Mut und Ausdauer sowie Gottes Segen!

Die feierliche Einführung in das neue Amt findet am 12. Jänner 2014 um 14:00 Uhr im Dom zu Salzburg statt. Um bei diesem feierlichem Ereignis dabei zu sein, gibt es natürlich eine Mitfahrgelegenheit (Bus).

Preis: € 25,00 p.P.

Anmeldungen ab sofort **nur im Gemeindeamt** bei Frau Verena Scharl: (03158) 2212-13.



Einladung zum **Adventsingen**

am Sonntag, 8. Dezember 2013,
um 17 Uhr

in der Pfarrkirche
St. Anna am Aigen

Am **28. Dezember** („Unschuldiger Kinder-
tag“) findet wieder die **Kindersegnung** statt.
*Dazu sind alle Pfarrkinder
herzlich eingeladen!*



Die **Theatergruppe** bringt im kommenden Jahr den Schwank „**Der Unverbesserliche**“ zur Aufführung.
Termine: **24., 25., 26., 31. Jänner 2014,**
01. u. 02. Februar 2014
Ort: **Pfarrheim**



Der **Krippenverein St. Anna am Aigen** ladet alle Bewohner der Pfarre zur diesjährigen **Krippenschau** ein.
Termin: **07., 08., 14., u. 15. Dezember 2013**
von 10:00 – 18:00 Uhr

Weihnachtsevangelium (nicht nur für Kinder)

Es ist Winter. In Israel sind viele Menschen unterwegs – durch die Wüste, über felsige Berge, auf staubigen Straßen. Sie reisen in kleinen Gruppen. Sie sind erschöpft. Wenn sie sich am Wegrand ausruhen und miteinander reden, hört man sie fragen: „Was soll denn dieser Befehl des Kaisers Augustus? Warum will er unser ganzes Volk Zählen? So ein Unsinn!“ Alle gehorchten dem römischen Kaiser, weil sie Angst haben. Alle ziehen in das Dorf oder in die Stadt, aus der ihre Familie stammt. Dort müssen sie ihren Namen in Listen eintragen. Auch der Zimmermann Josef ist mit Maria unterwegs, von Nazareth nach Bethlehem, denn von dort stammt die Familie Davids. Lang, staubig und mühevoll ist der Weg, Maria erwartet ihr erstes Kind. Kurz nachdem sie in Bethlehem angekommen sind, wird das Kind geboren.

In einem leeren Stall außerhalb von Bethlehem haben Maria und Josef Platz gefunden. Dort wickelt Maria den kleinen Jungen in Windeln und bettet ihn in eine Krippe. Laut Botschaft des Engels Gabriel soll er Jesus heißen. In der Nähe hüten ihre Schafe. So ist es auch in dieser Nacht. Die Hirten liegen schlafend neben dem Feuer, deren Glut sie wärmt.

Doch plötzlich schrecken sie aus dem Schlaf auf. Ein heller Schein umgibt sie, ein Engel steht vor ihnen und sagt:

„Habt keine Angst, fürchtet euch nicht, ich bin gekommen, um eine freudige Nachricht zu überbringen. In der Stadt Davids ist heute Christus euer Retter geboren. Er ist in Windeln gewickelt und liegt in einer Futterkrippe, nicht weit weg von hier.“

Und plötzlich steht eine Schar von Engeln bei den Hirten und loben Gott. „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden den Menschen auf Erden, die guten Willen sind.“

Dann verschwinden die Engel. Die Hirten aber sagen zueinander, wir wollen den Stall suchen und das Kind, von dem uns der Engel erzählt hat, sehen. Sie lassen ihre Herden im Finstern zurück und gehen über Hügel und Felder, bis sie das Kind mit Maria und Josef finden, so wie es der Engel gesagt hat. Maria sagt zu den Hirten, die niederknien das Kind betrachten, „Jesus“ heißt es. Nach einer Weile kehrten die Hirten zu ihren Schafen zurück und berichteten allen, was sie gesehen und erlebt haben.

* * * * * * * *

*Sowie im Vorjahr brennt das **Friedenslicht** auch heuer bei folgenden Kapellen uns am 24. Dez. ab späten Vormittag abzuholen:*

Jamm, Hochstraden, Frutten, Woboth, Sichauf und Pfarrkirche St. Anna.

* * * * * * * *



Marktmusikkapelle Sankt Anna am Aigen

Langsam aber sicher neigt sich wieder ein ereignisreiches musikalisches Jahr dem Ende zu. Neben den schon zur Tradition gewordenen kirchlichen Ausrückungen wie Erstkommunion, Firmung, Fronleichnam - um nur einige zu nennen - kam heuer erstmals der musikalische Einzug der Erntedankkrone hinzu. Wir hoffen, dass diese kleine Erneuerung gefiel und wir auch weiterhin bei kirchlichen Anlässen unseren Beitrag leisten dürfen. In diesem Sinne möchten wir uns schon im Voraus bedanken, dass auch Sie Ihren Beitrag leisten, indem Sie uns alljährlich mit einem Lächeln die Türe öffnen und sich einen Wunsch oder eine Eintrittskarte für das heurige Weihnachtswunschkonzert bestellen.

Apropos Wunschkonzert: Das 37. Weihnachtswunschkonzert findet heuer am 21. Dezember, um 19:30 Uhr, wieder im Turnsaal der Schule, statt. Die Musikerinnen und Musiker der Marktmusikkapelle Sankt Anna am Aigen wünschen Ihnen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.